

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 71 (1984)  
**Heft:** 4: Erinnerungs-Male = Marques du souvenir = Monuments

**Rubrik:** Seminar

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Kunst in Katharinen St.Gallen**

Mario Merz  
bis 21.4.  
Rolf Hauenstein – Radierungen und  
Kupferstiche  
28.4.–27.5.

**Kunstmuseum des Kantons Thurgau**

**Kartause Ittingen, Warth**  
Honoré Daumier – Sammlung Karl  
Neukomm (Grafikhaus)  
bis 22.4.  
Heidi Künzler (Grafikhaus)  
28.4.–10.6.

**Museum Wiesbaden**

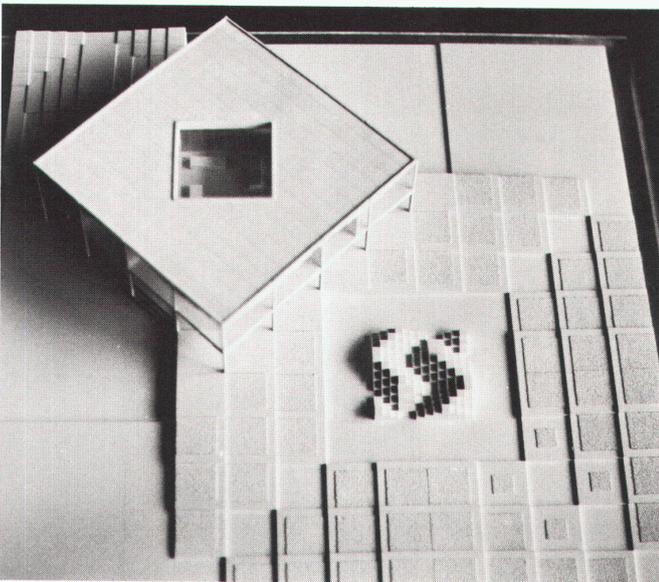
Beuteltiere  
bis 27.5.

**Helmhaus Zürich**

Ernst Georg Rüegg  
bis 23.4.

**Kunsthau Zürich**

Christian Boltanski – Fotos und  
Objekte (Erdgeschoss Raum I–III)  
bis 6.5.  
Georges Seurat – Zeichnungen  
(Graphisches Kabinett)  
bis 13.5.  
Sigmar Polke (Grosser Ausstellungs-  
saal)  
bis 13.5.  
Gustave Courbet – Unbekannte  
Reiseskizzen (Neubau 1. Stock)  
13.4.–11.6.



Shizuko Yoshikawa – Projekt für das Thema «Synthese: Kunst und Architektur», Haus mit Garten, 1981

**Gewerbemuseum Winterthur**

Schweizer Originalgrafik  
bis 29.4.

**Kunstmuseum Winterthur**

Experiment Sammlung, Teil 1  
bis 27.5.

**Kunsthalle Waaghaus Winterthur**

Shizuko Yoshikawa  
bis 19.5.

**Museum Bellerive Zürich**

Moderne japanische Textilkunst  
bis 29.4.

**Haus zum Kiel, Hirschengraben Zürich**

Chinesische Malerei – Die Sammlung  
Charles A. Drenowatz, Teil 1  
bis 6.5.

<sup>1</sup> CIAM: «Congrès Internationaux d'Architecture Contemporaine», gegründet 1928 auf dem waadtländischen Schloss von La Sarraz, aufgelöst am Kongress in Dubrovnik 1956. Siehe auch: «CIAM-Dokumente 1928–1939», herausgegeben von Martin Steinmann, GTA-Institut der ETH und Birkhäuser-Verlag, Basel 1979.  
<sup>2</sup> Die Griechische Architektengesellschaft hat C. van Eesteren und Alfred Roth zu Ehrenmitgliedern ernannt.

**Disput**

**Architektur – Diktat von Architekten?**

Disput zur Rolle des Architekten in der Öffentlichkeit zwischen Dr. Oscar Schneider, Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau, und Dr. Klaus von Dohnanyi, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg. Moderation: Martin Kirchner AAI. Dienstag, 10. Mai 1984, 17.30 Uhr im Auditorium maximum der Universität Hamburg. Veranstaltet von der Arbeitgebergemeinschaft Freier Architekten und Ingenieure e.V. AAI.

**Seminar**

**IBK-Bauseminar über Kunstharzestriche**

10. Mai 1984 / Loge, Darmstadt

Seminarleitung: Dipl.-Ing. Gerhardt Knappke, IBK. Eigenschaften und Einsatzbereiche, Untergründe, Technologie, Verarbeitung, Besonderheiten, Neue Techniken und Entwicklungstendenzen. Anmeldung an IBK, Institut Bauen mit Kunststoffen, Osannstrasse 37, 6100 Darmstadt. Tagungsgebühr DM 280,-

**Kongress**

**Die Charta von Athen 1933–1983**

Die Architektengesellschaft Griechenlands veranstaltete vom 15. bis 17. Dezember letzten Jahres eine internationale Tagung in der Technischen Hochschule von Athen zum Gedenken an den im Sommer 1933 daselbst abgehaltenen 4. CIAM-Kongress, dessen Thema «Die funktionelle Stadt» lautete.<sup>1</sup> Die eingehenden Besprechungen der 32 vorgelegten Stadtanalysen wurden in dem mit «Feststellungen und Forderungen» überschriebenen Schlussbericht zusammengefasst und publiziert. Weltweit bekannt geworden war das Kongressergebnis durch die von Le Corbusier mit der französischen CIAM-Gruppe 1943 herausgegebene Schrift «La Charte d'Athènes». Im Kulturzentrum von Athen wurde sodann ei-

ne Ausstellung von vier der damals vorgelegten Stadtanalysen eröffnet, darunter Amsterdam, Athen, Barcelona und Zürich. Das gesamte, äusserst wertvolle Dokumentenmaterial wird heute im «CIAM-Archiv» der ETH Zürich aufbewahrt. Von den Teilnehmern am Athener Kongress von 1933 waren noch C. van Eesteren, ehemaliger Präsident der CIAM und Stadtplanungschef von Amsterdam, Architekt J. van Bodegrave, Rotterdam, Architekt J. Despotopoulos, Athen, und ETH-Professor Alfred Roth, Zürich, anwesend, ferner der ehemalige Wiederaufbauminister Frankreichs, Claudius Petit, der Freund und Förderer Le Corbusiers. Aus den Referaten und Debatten an der Tagung ging klar hervor, dass die in der Charta von Athen enthaltenen grundsätzlichen Erkenntnisse an Bedeutung für heutiges stadtplanerisches Vorgehen nichts eingebüsst haben.

